

Langhaus und Querschiff, eine ovale Grundform hat. Die Seitenschiffe haben Kreuzgewölbe, die Emporen und Mittelräume flache Holzdecken. Am Aeußeren (Fig. 517) erscheint hier zum ersten Mal eine consequent durchgeführte, dem in-

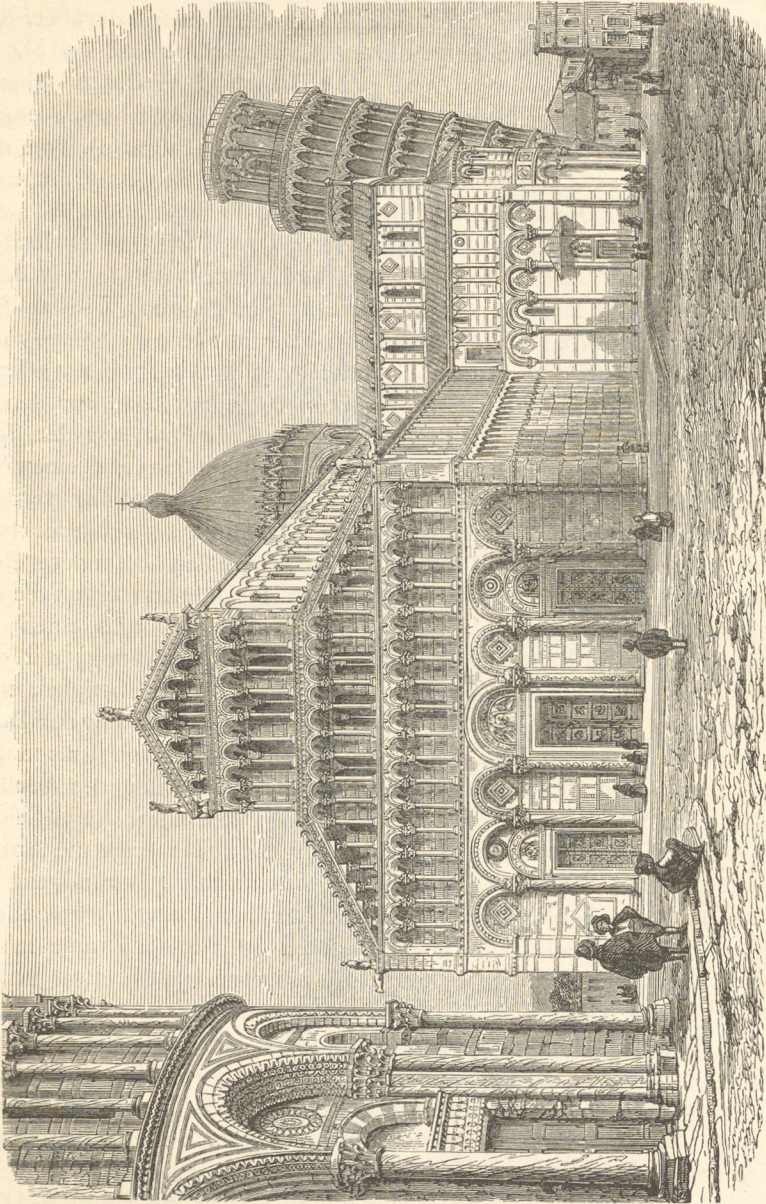


Fig. 517. Ansicht des Doms von Pisa.

neren System der Stützen entsprechende Gliederung der Flächen durch Pilaster und Wandfäulen mit Blindbögen oder Gefimfen. Am glänzendsten ist in derselben Anordnung die dem Aufbau des Langhauses entsprechende Façade behandelt, besonders durch reiche Ornamentation und wechselnde Lagen weißen und schwarzen Marmors geschmückt. Wenn nun auch das Querhaus mit feinen niedrigeren